

Code of Conduct

VERHALTENSKODEX



alanta
health group



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Dokument die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Inhalt

Einleitung	6
Handeln mit Integrität	6
Rat suchen	8
Integrität unserer Dienstleistungen	8
Einhaltung von Produktions- und Hygienestandards	9
Interessenkonflikte	10
Umgang mit Mitarbeitenden	11
Schutz des Eigentums	11
Korruption, Geschenke und andere Vorteile	12
Zusammenarbeit mit Krankenversicherungen, Ärzten, medizinischen Einrichtungen, Patientenorganisationen, der Industrie & Spenden	13
Umwelt-, Gesundheits- und Arbeitsschutz	14
Vertraulichkeit & Datenschutz	14
Geistiges Eigentum	15
Elektronische Kommunikationsmittel & Kommunikation	16
Compliance – Organisation	17
Mitgeltende Unterlagen	18

Qualität
ist die Grundlage
für unseren
Erfolg.

Erstklassige Produkte, eine bestmögliche medizinische Versorgung von Patienten und die Erbringung von effektiven Dienstleistungen stehen im Zentrum der Verantwortung unseres Unternehmens. Als erfahrener und zuverlässiger Dienstleister, Hersteller und Produzent arbeiten wir in enger Abstimmung mit Apotheken, Kliniken, Ambulanzen, Arztpraxen und pflegerischen Einrichtungen für die bestmögliche Versorgung von schwerkranken Patienten zusammen.

Höchste Qualitäts- und Sicherheitsstandards, fachliches Know-how, Flexibilität, absolute Termintreue und Zuverlässigkeit sind für die Patienten wichtig und für uns eine Selbstverständlichkeit.

Unser unternehmerisches Handeln beruht auf ethischer Verantwortung, Qualität und Integrität. Unter dem Begriff „Handeln mit Integrität“ fassen wir das Handeln nach den in diesem Code of Conduct aufgeführten Regeln zusammen. Diese wenden wir in allen Geschäftsbereichen und Aktivitäten unseres Unternehmens an, gleichgültig, ob es sich um unsere interne Zusammenarbeit oder das Verhältnis zu unseren Geschäftspartnern und Kunden oder zu Patienten, Krankenversicherungen, Ärzten und medizinischen Fachkräften oder Patientenorganisationen handelt. Es liegt in unserer Verantwortung, unser Handeln jederzeit an den hier aufgeführten Grundsätzen auszurichten und geltende Gesetze einzuhalten.

Dieser Code of Conduct stellt die Richtlinien für unser geschäftliches Handeln dar, benennt Wege, um Bedenken zu äußern und soll Orientierung nach innen und außen geben.

► Einleitung

Dieser Code of Conduct gilt für alle Mitarbeitenden, leitende Angestellte und Mitglieder der Geschäftsleitung in allen Gesellschaften der alanta health group. Alle Regelungen dieses Code of Conduct, die nicht speziell für Mitarbeitende der alanta health group gelten, müssen auch von unseren Auftragnehmern, Beratern, Freiberuflern, Joint-Venture-Partnern, Beauftragten, Subunternehmern und allen anderen, die im Namen der alanta health group handeln oder das Unternehmen vertreten, eingehalten werden.

Es liegt in der persönlichen Verantwortung aller Mitarbeitenden der alanta health group, den Code of Conduct zu lesen, zu verstehen und die darin enthaltenen Prinzipien zu befolgen.

► Handeln mit Integrität

Alle Führungskräfte und Mitarbeitenden sind dafür verantwortlich, das Ansehen und die hohen Standards der alanta health group aufrechtzuerhalten, indem wir täglich unsere Aufgaben mit Integrität bearbeiten.

Standards einhalten: Indem wir die Werte der alanta health group, die geltenden Gesetze und Unternehmensrichtlinien kennen, verstehen und dementsprechend handeln, nehmen wir eine Vorbildfunktion in unserem geschäftlichen Handeln ein.

Fragen stellen: Wenn wir Fragen zu den für unser Aufgabengebiet geltenden Richtlinien, Prozessen und Gesetzen haben, müssen wir unseren Vorgesetzten, den Compliance Officer oder die Rechtsabteilung um Rat fragen.

Bedenken äußern: Wenn wir glauben, dass jemand ein Gesetz oder eine Richtlinie verletzt oder nicht entsprechend den Werten der alanta health group handelt, müssen wir unsere Bedenken darüber äußern. Das Management der alanta health group ist

auf die Einhaltung unserer Standards bedacht. Alle Meldungen werden vertraulich behandelt und das Management geht jeder Meldung nach. Wir sorgen dafür, dass Mitarbeitende keine Sanktionen oder nachteilige Folgen jeglicher Art befürchten müssen, weil sie Rat gesucht oder einen Verstoß gegen den Code of Conduct gemeldet haben. Bitte sprechen Sie entweder Ihre jeweilige Führungskraft, den Compliance Officer oder die Geschäftsführung direkt an.

Handeln Sie immer mit Integrität: Es ist ausnahmslos untersagt, gegen geltende Gesetze zu verstoßen. Es gibt keinen Grund, sich dazu durch eine Arbeitssituation ermutigt oder gezwungen zu fühlen.

Stellen Sie sich die richtigen Fragen:

- Vermute ich, dass die jeweilige Vorgehensweise ungesetzlich oder unethisch sein könnte?
- Was wäre, wenn über meine Entscheidung in einer Zeitung oder einer Fachpublikation berichtet oder ich mit meiner Familie und meinen Freunden darüber sprechen würde? Wäre das in Ordnung?
- Ist die beabsichtigte Vorgehensweise mit Lügen oder Unehrllichkeit verbunden?
- Könnte die beabsichtigte Vorgehensweise die persönliche Sicherheit oder Gesundheit anderer gefährden?
- Könnte die beabsichtigte Vorgehensweise der alanta health group oder unserem Ruf schaden?
- Hat meine beabsichtigte Handlung einen rechtmäßigen Geschäftszweck?
- Könnte meine beabsichtigte Handlung nicht den besonderen ethischen Standards der Pharmaindustrie (z. B. FSA Codex) und den Berufsordnungen der Ärzte und Apotheker entsprechen?

Wenn Ihre beabsichtigte Vorgehensweise einer dieser Testfragen unter Berücksichtigung der in diesem Code of Conduct genannten Verhaltensgrundsätze nicht zweifelsfrei standhält, sollten Sie Rat suchen und Ihre Entscheidung überdenken. Verstöße gegen den Code of Conduct können, abhängig von dem Grad und der

Bedeutung des Verstoßes, Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses und bei schwerwiegenden Verstößen auch eine strafrechtliche Ahndung, z. B. gemäß den §§ 299a und 299b StGB, zur Folge haben.

► Rat suchen

Die alanta health group hat sich einer Kultur verpflichtet, in der Fragen in Bezug auf Integrität und unsere Werte offen besprochen und geklärt werden können. Ihre Führungskraft, der Compliance Officer und die Rechtsabteilung stehen Ihnen mit Rat und Unterstützung zur Seite, damit Sie den Code of Conduct besser verstehen und im Fall von möglicherweise auftretenden Situationen die richtige Entscheidung treffen können.

Compliance Officer: Thilo Braun, t.braun@alanta-group.de

► Integrität unserer Dienstleistungen

Wir unterliegen als Unternehmen der Gesundheitsbranche zahlreichen Vorschriften und Regulierungen. Diese sollen die Patienten schützen, die wir mit unseren Produkten beliefern. Die von uns hergestellten patientenindividuellen Zubereitungen müssen in der Qualität höchsten Standards entsprechen, damit sie zu einer Heilung der Patienten beitragen können.

Zu unserem Unternehmensverbund gehören auch Medizinische Versorgungszentren. Wir stellen sicher, dass die von uns erbrachten ärztlichen Leistungen die Bedürfnisse unserer Patienten berücksichtigen und einen, den individuellen Umständen des Patienten

gerecht werdenden, optimalen Heilungserfolg anstreben. Die für Ärzte und die pflegerischen Berufe geltenden ethischen und beruflichen Standards halten wir strikt ein.

Bei der Zusammenarbeit mit unseren internen und externen Partnern halten wir uns an die folgenden Grundsätze:

- **Trennungsprinzip:** Zuwendungen dürfen nicht im Zusammenhang mit Beschaffungsentscheidungen stehen.
- **Transparenzprinzip:** Jede Zuwendung und Vergütung muss offengelegt werden.
- **Dokumentationsprinzip:** Leistungen müssen schriftlich festgehalten werden. Für laufend zu erbringende Leistungen, wie beispielsweise Studienprojekte oder Beratungsleistungen, ist die regelmäßige Dokumentation der Arbeitsergebnisse bzw. der Inhalte und die Durchführung eines Vertrages erforderlich.
- **Äquivalenzprinzip:** Die Vergütung einer Leistung und die erbrachte Leistung müssen in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen.

► Einhaltung von Produktions- und Hygienestandards

Die Einhaltung höchster Produktions- und Hygienestandards ist für das Wohl und die Gesundheit unserer Patienten von besonderer Bedeutung. Wir stellen daher sicher, dass die Herstellung unserer patientenindividuellen Infusionslösungen unter Anwendung strengster Qualitätsstandards in speziell eingerichteten Sterillaboren der höchsten Reinraumklasse erfolgt. Die Einhaltung der besonderen GMP-Vorgaben (Good Manufacturing Practice) der Europäischen Kommission für die Arzneimittelherstellung ist eine Voraussetzung für unsere Geschäftstätigkeit.

Sie müssen die für Ihren Arbeitsbereich geltenden Standards kennen und diese bei Ihrer Arbeit beachten und einhalten. Sie sind die Grundlage unserer Tätigkeit und unseres Erfolges.

► Interessenkonflikte

Persönliche Interessen dürfen unser berufliches Urteils- und Entscheidungsvermögen nicht beeinflussen. Insbesondere die Führungskräfte der alanta health group müssen Situationen vermeiden, in denen persönliche Interessen, und sei es nur dem Anschein nach, mit den Interessen des Unternehmens in Konflikt geraten. Ein Interessenkonflikt liegt vor, wenn die persönlichen Interessen im Widerspruch zu den Unternehmensinteressen stehen und sich dadurch Loyalitäts- und Entscheidungskonflikte ergeben können.

Führungskräfte und Mitarbeitende dürfen ihre Position im Unternehmen nicht missbrauchen, um ungerechtfertigt persönliche Vorteile oder Vorteile für Verwandte oder nahestehende Personen zu erlangen. Ebenso kann sich die Problematik eines Interessenkonfliktes im Zusammenhang mit einer Nebenerwerbstätigkeit stellen. Daher ist auch diese Konstellation sorgfältig zu prüfen.

Uns ist bewusst, dass wir im Umgang mit Apotheken, Ärzten und Krankenversicherungen eine besondere Vertrauensstellung haben. Wir wirken potentiellen kollidierenden Interessen durch ein Höchstmaß an Transparenz entgegen.

Die Geschäftsleitung richtet die geschäftlichen Aktivitäten so aus, dass die Führungskräfte und die Mitarbeitenden im Rahmen ihrer Tätigkeit nicht in Interessenkonflikte geraten. Alle geschäftlichen Entscheidungen werden im Interesse unseres Unternehmens unter Beachtung geltender ethischer Standards und nicht aufgrund von persönlichen oder privaten Motiven getroffen.

Viele tatsächliche oder potentielle Interessenkonflikte lassen sich auf eine für alle Beteiligten akzeptable Weise lösen. Im Fall eines tatsächlichen oder möglichen Interessenkonfliktes sollte umgehend Rat durch die jeweilige Führungskraft, den Compliance Officer, die Rechtsabteilung oder die Geschäftsleitung eingeholt werden, um eine angemessene Lösung zu finden.

► Umgang mit Mitarbeitenden

Der gegenseitige Respekt aller Mitarbeitenden füreinander ist die Grundlage jeder Zusammenarbeit in der alanta health group. Wir dulden keine Form persönlicher Diskriminierung, gleich ob sie auf der Nationalität, der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, dem Alter, der Religion, einer Behinderung oder auf privaten Lebensgewohnheiten beruht. Alle Mitarbeitenden haben dafür zu sorgen, dass Gesundheit und Sicherheit aller Mitarbeitenden zu jeder Zeit Vorrang haben.

Von unseren Mitarbeitenden erwarten wir die Bereitschaft zum Lernen und zur Weiterbildung.

Unsere Unternehmens- und Führungskultur beruht auf der Eigenverantwortung der jeweiligen Mitarbeitenden und auf einem vertrauensvollen Umgang untereinander. Wir halten uns an die geltenden externen und internen Arbeitssicherheitsvorschriften und die Arbeitszeitregelungen.

► Schutz des Eigentums

Jeder Mitarbeitende hat die Pflicht, mit dem Eigentum und dem Vermögen der alanta health group zweckmäßig, sparsam und in jeder Hinsicht verantwortlich umzugehen und das Vermögen der alanta health group vor Verlust und Missbrauch zu schützen.

Jede Führungskraft muss in ihrem Verantwortungsbereich eine Organisation aufbauen, die das Vermögen des Unternehmens vor Verlust und Missbrauch schützt. Der Ein- und Verkauf von Waren und Dienstleistungen muss transparent, nachvollziehbar, wirtschaftlich und zu marktgerechten Konditionen erfolgen. Alle geschäftlichen Transaktionen müssen in vollständiger Übereinstimmung mit den gesetzlichen und etwaigen internen Vorschriften einwandfrei dokumentiert werden.

Das Eigentum der alanta health group ist sachgemäß und schonend zu behandeln und ausschließlich dienstlich zu nutzen, sofern keine andere Regelung die auch private Nutzung im Ausnahmefall zulässt.

► Korruption, Geschenke und andere Vorteile

Die alanta health group überzeugt im Wettbewerb durch die Qualität und Hochwertigkeit ihrer Produkte und Dienstleistungen. Wir unterstützen nachhaltig nationale und internationale Bemühungen, den Wettbewerb nicht durch korruptive Handlungen, wie etwa Vorteilsgewährung oder Bestechung, zu verfälschen oder zu unterstützen. Korruptes oder unternehmensschädigendes Verhalten lehnen wir entschieden ab.

Mitarbeitende dürfen keine geschäftlichen Verbindungen zum eigenen oder fremden Vorteil oder zum Nachteil der alanta health group ausnutzen oder auch nur den Versuch dazu unternehmen. Das bedeutet, dass keine Mitarbeitenden Vorteile gleich welcher Art, insbesondere persönliche Geschenke oder Vorteile (z.B. Geld, Sachwerte oder Dienstleistungen) annehmen, anderen anbieten, sich selbst anbieten oder versprechen lassen dürfen, bei denen bei vernünftiger Betrachtungsweise angenommen werden muss, dass sie eine sachgerechte geschäftliche Entscheidung beeinflussen könnten. Davon ist insbesondere dann auszugehen, wenn Art und Umfang dieses Geschenkes oder Vorteils dazu geeignet sind oder sein könnten, Handlungen und Entscheidungen der Empfangenden in unlauterer Weise zu beeinflussen.

Auch wenn Geschenke oder Unterhaltungsangebote aus aufrichtigen Motiven einer persönlichen oder beruflichen Freundschaft ausgetauscht werden, können diese im geschäftlichen Kontext durch Dritte missverstanden und als Versuch einer unzulässigen Einflussnahme aufgefasst werden. Um solchen Missverständnissen von vornherein entgegenzutreten zu können, veröffentlichen wir in einer gesonderten Konzernrichtlinie einzuhaltende Regeln.

Alle Mitarbeitenden müssen sich eigenverantwortlich über die internen Regeln zur Annahme oder Gewährung von Belohnungen oder Geschenken informieren, bevor sie solche Angebote machen oder annehmen, Einladungen annehmen oder Bewirtungen planen und durchführen, um nachteilige Konsequenzen zu vermeiden.

Bei allen Zweifeln sprechen Sie bitte vor der Planung oder Durchführung Ihre Führungskraft oder Ihren Compliance Officer, die Rechtsabteilung oder die Geschäftsführung an.

Korruptive Handlungen jeglicher Art dürfen auch nicht mit Hilfe Dritter, also z.B. Angehörigen, Freunden, Agenten, Beratern, Planern, Vermittlern oder Maklern vorgenommen werden. Es ist ebenfalls verboten, unrechtmäßige Handlungen anderer Personen zu unterstützen.

Die alanta health group arbeitet nur mit Geschäftspartnern zusammen, welche die gesetzlichen Regelungen einhalten und keine unrechtmäßigen finanziellen Mittel verwenden. Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, nach bestem Wissen und Gewissen zur Verhinderung der Veruntreuung von Vermögenswerten, der Unterschlagung oder Geldwäsche beizutragen. Verdachtsmomente, die auf mögliche Veruntreuung, Unterschlagung oder Geldwäsche hindeuten, sind unverzüglich dem Compliance Officer oder der Geschäftsführung zu melden.

► Zusammenarbeit mit Krankenversicherungen, Ärzten, medizinischen Einrichtungen, Patientenorganisationen, der Industrie & Spenden

Wir dürfen keine unlauteren Geschäftsbeziehungen knüpfen oder Geschenke, Bewirtungen oder andere Zuwendungen anbieten, um eine vorteilhafte Entscheidung für unsere Produkte oder Dienstleistungen zu erlangen. Dies gilt insbesondere für unsere Zusammenarbeit mit Ärzten, medizinischen Einrichtungen, Patienten, Patientenorganisationen, Krankenversicherungen und der Industrie.

Umgekehrt dürfen Mitarbeitende auch keine Geschenke, Bewirtungen oder andere Zuwendungen annehmen, um dem Eindruck einer Beeinflussung bei der Entscheidung über den Bezug von Produkten oder Dienstleistungen der alanta health group von vornherein entgegenzutreten.

Spenden an Organisationen werden ausschließlich auf rein freiwilliger Basis und ohne Erwartung einer Gegenleistung gewährt. Als Unternehmen vergeben wir Spenden

ausschließlich für gemeinnützige und wohltätige Zwecke in Bezug auf Bildung, Wissenschaft, Kunst, Kultur und Sport oder für soziale Belange. Politische Parteien oder diesem Spektrum zuzurechnende Organisationen und Interessengruppen fördern wir nicht.

► Umwelt-, Gesundheits- und Arbeitsschutz

Sicherheit in der Ausübung unserer geschäftlichen Aktivitäten, Gesundheits-, Umwelt- und Arbeitsschutz bilden einen festen Bestandteil unserer Tätigkeit. Die alanta health group geht auf diesem Gebiet genauso verantwortungsbewusst und sorgfältig vor wie in jedem anderen Bereich unserer Geschäftstätigkeit.

Wir achten auf die Einhaltung der geltenden Gesundheits-, Arbeitsschutz- und Umweltgesetze sowie der anerkannten üblichen Unternehmensstandards und Best-Practice-Standards. Wir gewährleisten in unserem Unternehmen eine sichere und saubere Arbeitsumgebung.

Wo immer dies möglich und wirtschaftlich sachgerecht durchführbar ist, streben wir kontinuierliche Verbesserungen an. Wir beugen dem Entstehen schädlicher Umwelteinwirkungen bei der Erfüllung unsere Aufgaben durch geeignete Maßnahmen im Sinne nachhaltigen Wirtschaftens vor. Wir verwenden daher auch natürliche Ressourcen zweckmäßig und sparsam. Alle Mitarbeitenden sind aufgefordert, zur Vermeidung und Verringerung der Umweltbelastung durch Reduzierung von Energie- und Wasserbedarf, Emissionen und Abfall beizutragen.

► Vertraulichkeit & Datenschutz

Die Sicherheit der uns anvertrauten Informationen, seien es Daten von Patienten, Kunden oder Mitarbeitenden, ist ein wichtiger Teil unserer geschäftlichen Aktivitäten

und Grundlage des Vertrauens in unser Unternehmen. Jeder Mitarbeitende ist daher verpflichtet, Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse, die im Rahmen der beruflichen Tätigkeit anvertraut oder sonst bekannt geworden sind, geheim zu halten. Dazu gehört auch das Stillschweigen über Arbeiten und Vorgänge in der alanta health group, unabhängig davon, ob dies interne Informationen oder solche sind, die für unsere Geschäftspartner wesentlich sind und nicht an die Öffentlichkeit gelangen sollen. Dies gilt auch für solche Informationen, an deren Geheimhaltung unsere Geschäftspartner, Kunden oder Dritte ein Interesse haben oder üblicherweise haben könnten. Darüber hinaus sind unternehmensbezogene Daten und Informationen grundsätzlich vertraulich zu behandeln und dürfen nur im Rahmen der jeweiligen Aufgabengebiete der Mitarbeitenden verwendet werden. Diese Verpflichtung besteht über die Beendigung des Arbeitsverhältnisses hinaus fort.

Im Zusammenhang mit unseren geschäftlichen Aktivitäten werden uns Informationen über Patienten zur Verfügung gestellt. Wir sind uns vor allem der Höchstpersönlichkeit der gesundheitsbezogenen Daten und der Bedeutung für die Patienten bewusst. Wir verwenden diese Daten ausschließlich unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen und der entsprechenden betrieblichen Regelungen zum Umgang mit diesen Daten. Bei Zweifeln oder Bedenken jeglicher Art in Bezug auf den Umgang mit diesen Daten fragen Sie bitte Ihren Datenschutzbeauftragten.

► Geistiges Eigentum

Die alanta health group schützt ihr eigenes geistiges Eigentum und respektiert das geistige Eigentum anderer.

Wir generieren durch die Tätigkeit und die Innovationsfähigkeit unserer Mitarbeitenden wertvolle Ideen zur Verbesserung unserer geschäftlichen Aktivitäten, der Entwicklung von neuen Dienstleistungen sowie Strategien und Prozessen. Diese Leistungen spielen eine wichtige Rolle bei der Schaffung und Erhaltung unseres Wettbewerbsvorteils und müssen vor Missbrauch und unrechtmäßiger Verbreitung an Dritte geschützt werden.

Wann immer Mitarbeitende die Verletzung von Rechten auf geistiges Eigentum der alanta health group oder Dritten bemerken, werden die jeweiligen Führungskräfte oder der Compliance Officer informiert. Ihr Beitrag hilft beim Schutz von wertvollen Vermögensrechten.

► Elektronische Kommunikationsmittel & Kommunikation

Der Begriff „elektronische Kommunikationsmittel“ umfasst:

- unternehmenseigene Geräte wie z. B. Telefone, Faxgeräte, Computer, Mobiltelefone und Tablets;
- soziale Netzwerke und Werkzeuge zur Zusammenarbeit wie E-Mail, Messenger, Intranet- und Internetsysteme.

Diese Kommunikationsmittel sind grundsätzlich und vorrangig zur Nutzung für geschäftliche Aktivitäten der alanta health group bestimmt. Mitarbeitende, die Zugang zu diesen Kommunikationsmitteln haben, müssen diese sorgfältig behandeln und darauf achten, dass sie nicht beschädigt oder verlegt werden. Vorgaben der unternehmensinternen IT sind, ebenso wie weitere Richtlinien zum Umgang mit Kommunikationsmitteln, einzuhalten. Werden elektronische Kommunikationsmittel gestohlen oder gehen sie auf andere Art verloren, ist unverzüglich die jeweilige Führungskraft zu verständigen.

Im Umgang mit sozialen Netzwerken erwarten wir, dass Mitarbeitende diese Plattformen verantwortungsbewusst nutzen, wenn sie auf diesen Plattformen in Verbindung mit der Nennung der alanta health group auftreten. Mitarbeitenden ist es grundsätzlich nicht gestattet, im Namen der alanta health group in der Öffentlichkeit aufzutreten oder öffentliche Erklärungen im Namen der alanta health group abzugeben, sofern dies nicht entweder zu der jeweiligen individuellen Arbeitsaufgabe gehört oder durch die Marketingabteilung geprüft und genehmigt worden ist.

► Compliance – Organisation

Compliance ist für uns eine Führungsaufgabe, und daher stehen Ihnen Ihre unmittelbaren Führungskräfte für alle Fragen im Zusammenhang mit Compliance-Themen zur Verfügung.

Die Führungskräfte tragen die Verantwortung dafür, dass in ihrem jeweiligen Verantwortungsbereich eine angemessene Organisation und Aufsicht besteht, um Regelverstöße zu verhindern oder zumindest zu erschweren. Die Führungskräfte halten ihre Mitarbeitenden zu gesetzeskonformen Verhalten an und geben Orientierung hinsichtlich der konkreten Umsetzung der für ihren jeweiligen Bereich gültigen rechtlichen Bestimmungen und Vorgaben.

Mitarbeitende, die Kenntnis oder den Verdacht von einem Compliance-Verstoß erhalten, werden ausdrücklich dazu ermutigt, dies unverzüglich ihrer jeweiligen Führungskraft zu melden. Die Führungskraft soll den Verdacht an den Compliance Beauftragten vor Ort (sofern benannt) oder den Compliance Officer melden.

Alle Mitarbeitenden können sich jederzeit mit Anliegen an den Compliance Officer oder den Compliance Beauftragten wenden. Wenn Mitarbeitende den Wunsch zur Wahrung ihrer Anonymität gegenüber der Führungskraft oder dem Arbeitgeber haben, können sie sich anonym an den Compliance Officer wenden.

Leitende Angestellte der alanta health group sind aufgrund ihrer besonderen Stellung im Unternehmen verpflichtet, wesentliche Compliance-Verstöße an den Compliance Officer bzw. einem Compliance Beauftragten zu melden. Die Wesentlichkeit eines Compliance-Verstoßes bestimmt sich nach der Schwere des Verstoßes sowie der Wertigkeit der bedrohten Rechtsgüter, wobei mögliche Straftaten stets als wesentlich gelten und zu melden sind.

Die alanta health group betrachtet Mitarbeitende, die einen Compliance-Verstoß melden, als solche, die sich für den Schutz und das Wohlergehen des Unternehmens in besonderem Maße engagieren. Negative Konsequenzen, die aus solch einer Meldung folgen können, sind für die Hinweisgebenden ausgeschlossen.

Bei der Umsetzung dieses Code of Conduct tragen die Mitglieder der Geschäftsführung und des Leitungsgremiums dafür Sorge, dass keinem Mitarbeitenden aus

der Einhaltung der Verhaltensgrundsätze ein Nachteil erwächst und bei Verstößen gegen Verhaltensgrundsätze des Code of Conduct angemessen reagiert wird. Das Wissen und das Bewusstsein der Mitarbeitenden über die in diesem Code of Conduct geregelten Verhaltensgrundsätze ist durch regelmäßige Schulungen sicherzustellen.

► Mitgeltende Unterlagen

Neben den Bestimmungen dieses Code of Conduct sind von der Geschäftsführung, den Führungskräften und den Mitarbeitenden auch alle weiteren von der alanta health group und den zugehörigen Tochterunternehmen erlassenen Standard Operating Procedures („SOP“), Konzernrichtlinien und Arbeitsanweisungen als mitgeltende Unterlagen einzuhalten.

Hamburg, August 2020
Die Geschäftsführung



Thomas D. Boner



Enno Scheel



Dr. Mirco Schäcke

